

Z

GEORG LEHFELS

Der Platz an der Sonne

Ein Roman aus Kurbrandenburgs See- und Kolonialgeschichte
322 Seiten * Geheftet M. 5.— * Gebunden M. 7.—

„In diesem Roman aus der Zeit des großen Kurfürsten wird ein interessantes Stück Geschichte entrollt, mit so strenger Anlehnung an die wirkliche Geschichte, daß das Buch wohl mehr als eine unterhaltende Lektüre ist, und wiederum so, daß das Historische den fesselnden Gang der Handlung nicht hemmt. Der temperamentvolle Erzähler weiß bis zum Schluß zu spannen und, da er auf dem Gebiete der preussischen Marine und ihrer Geschichte Fachmann ist, auch zu belehren.“ Der Tag.

Die große Woge

Ein Roman aus der Franzosenzeit
281 Seiten * Geheftet M. 5.— * Gebunden M. 7.—

Ein Roman aus der Wende zweier Zeitalter. Das sterbende Rokoko, die große Revolution, Deutschlands Zusammenbruch und seine Befreiung von Napoleon geben den grandiosen Hintergrund der lebensvollen Erzählung. Aber nicht nur den Hintergrund: Denn die flüchtigen Royalisten, die die „große Woge“ nach Hamburg verschlug, der ehrbare Hamburger Großkaufmann Kellhusen, ein Mann von altem Schrot und Korn, sein Sohn Hans, den schon der Hauch der neuen Zeit berührt, die napoleonischen Offiziere, sie alle sind die Kinder ihrer Zeit. Im Mittelpunkte aber steht eine liebliche Gestalt, Komtesse Madeleine, deren Lebenstragödie diese Geschichte erzählt.

VERLAG VON QUELLE & MEYER IN LEIPZIG